

## **Dampfbügelstation Vapo Fer III**

Bedienungsanleitung; Seite 1

DFI

## **Fer à repasser avec générateur de vapeur Vapo Fer III**

Mode d'emploi; page 19

## **Ferro da stiro con generatore di vapore Vapo Fer III**

Istruzioni per l'uso; pagina 35



## Gratulation!

Mit dieser Dampfbügelstation haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, welches mit grösster Sorgfalt hergestellt wurde. Es wird Ihnen bei richtiger Pflege während Jahren gute Dienste erweisen.

Vor der ersten Inbetriebnahme bitten wir Sie jedoch, die vorliegende Gebrauchsanweisung gut durchzulesen und vorallem die Sicherheitshinweise genau zu beachten.

**Personen, die mit der Betriebsanleitung nicht vertraut sind, dürfen die Dampfbügelstation nicht benutzen.**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>2</b>	<b>Reinigung</b>	<b>12</b>
Hinweise zu dieser Anleitung	3	– Grundgerät	12
Auspacken	3	– Kunststoffteile	12
<b>Übersicht der Geräte- und Bedienteile</b>	<b>4</b>	<b>Aufbewahrung</b>	<b>12</b>
<b>Kurzanleitung</b>	<b>5</b>	<b>Wartung</b>	<b>13</b>
<b>Inbetriebnahme</b>	<b>6</b>	– Dichtungsring ersetzen	13
– Vor der ersten Inbetriebnahme	6	<b>Störungen</b>	<b>14</b>
– Verwendungszweck	6	<b>Entsorgung</b>	<b>14</b>
– Aufstellen	7	<b>Zubehör</b>	<b>15</b>
– Hinweise zum Wasser	7	<b>Technische Daten</b>	<b>16</b>
– Wasser einfüllen	7		
– Temperatur einstellen	8		
– Gerät einstellen	8		
– Anwendung / Dampfbügeln	9		
– Wasser nachfüllen	10		
– Trockenbügeln	11		



Sie haben ein neues Haushaltsgerät erworben. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und lesen Sie diese Hinweise aufmerksam durch bevor Sie Ihr Gerät an das Netz anschliessen. Sie enthalten wichtige Sicherheits- und Betriebsinformationen.

### • Bestimmungsgemässer Gebrauch

Das Gerät ist ausdrücklich für den privaten Gebrauch bestimmt. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren strengstens verboten!

### • Zugelassene Bediener

Alle Personen, die mit dem Bedienen, Warten und Reparieren des Gerätes zu tun haben, müssen eingewiesen sein.

Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht oder nur unter Aufsicht bedienen.

### • Stromzuführung

Niemals unter Spannung stehende Teile berühren! Diese können einen elektrischen Schlag verursachen, der zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Das Gerät nur an Wechselstrom mit einer Spannung von 230 V / 50 Hz, min. 10A mit Schutzerde anschliessen. Die Steckdose muss von autorisiertem Fachpersonal installiert worden sein. Wir empfehlen, das Gerät über FI-Schutzschalter max. 30mA anzuschliessen. Im Zweifelsfalle fragen Sie eine Fachperson.

### • Netzkabel

Das Gerät niemals mit beschädigtem Netzkabel verwenden. Defekte Kabel und Stecker sofort durch den M-Service ersetzen lassen. Netzkabel nicht über Ecken und scharfe Kanten ziehen oder einklemmen. Das Kabel nicht über heisse Gegenstände legen oder hängen sowie vor Öl schützen. Das Gerät niemals am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

### • Schutz anderer Personen

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, mit dem Gerät zu spielen. Kinder erkennen die Gefahren nicht, die im Zusammenhang mit elektrischen Geräten entstehen können. Gerät niemals unbeaufsichtigt in Betrieb lassen. Netzkabel niemals herunterhängen lassen. Niemals am Körper befindliche Kleidungsstücke behandeln. Darauf achten, dass Personen nicht mit Dampf in Berührung kommen; insbesondere beim Vertikalbügeln. Während und nach dem Betrieb sind verschiedene Geräteteile sowie der austretende Dampf und das Wasser sehr heiss: Verbrennungsgefahr!

### • Betrieb

Vor dem Befüllen mit Wasser Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen. Im Betrieb niemals die Bügelsohle berühren: Verbrennungsgefahr! Die Bügeleisensohle darf auf keinen Fall mit dem Elektrokabel in Berührung kommen. Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden. Das Gerät während des Betriebs niemals verrücken: Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr! Gerät nie in die Nähe von brennbaren Materialien stellen. Halten Sie einen Mindestabstand von 50cm unbedingt ein.

### • Reinigung

Bevor Sie das Gerät reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen und das Gerät abkühlen lassen. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen oder damit in Berührung kommen lassen! Nie scharfe oder kratzende Gegenstände oder ätzende Chemikalien zur Reinigung verwenden.

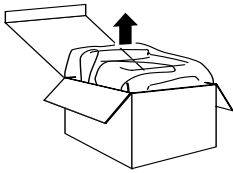
### • Reparaturen

Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort den Netzstecker ziehen. Niemals beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen. Das Eindringen in das Gehäuse mit irgendwelchen Gegenständen sowie das Öffnen des Gehäuses ist strengstens verboten. Reparaturen dürfen nur vom M-Service ausgeführt werden. Aus Sicherheitsgründen dürfen nur Original-Miostar-Ersatzteile verwendet werden. Bei unfachgerechten Reparaturen wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen.

Diese Betriebsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Betriebsanleitung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an das nächstgelegene M-Service-Center (Adressen auf der Rückseite dieser Anleitung), oder an den telefonischen Beratungsdienst 052/742 08 09. (Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr).

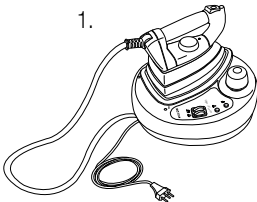
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie diese allenfalls an Nachbenutzer weiter.

## Auspacken

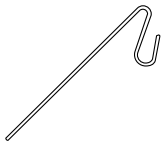


- Gerät aus der Verpackung nehmen.

1.



- Bitte überprüfen Sie nach dem Auspacken, ob folgende Teile vorhanden sind:
  1. Dampfbugelstation
  2. Schlauchhalterung
  3. Einfüllflasche



2.



3.

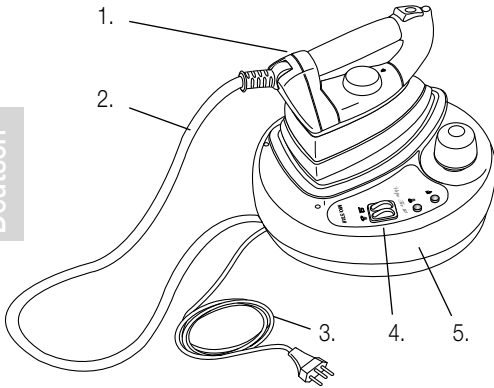
Vernichten Sie sämtliche Plastikbeutel, denn diese könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

### Tipp:

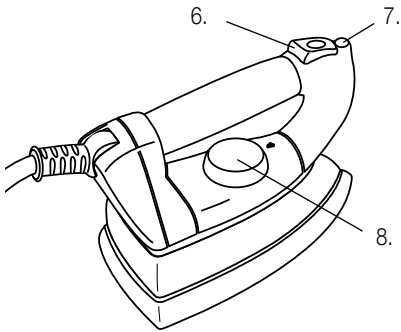
Bewahren Sie die Verpackung für spätere Transporte auf (z.B. für Umzüge, Service usw.).

## 4 Übersicht der Geräte- und Bedienelemente

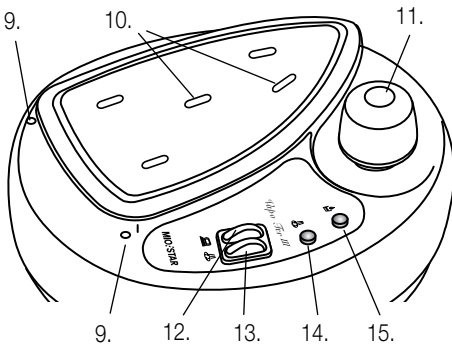
Deutsch



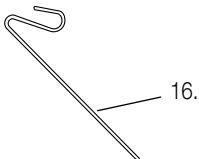
1. Bügeleisen
2. Schlauch mit integrierter Dampf- und Elektroleitung
3. Netzkabel
4. Bedienteil
5. Dampferzeuger-Gehäuse







6. Dampftaste
7. «Aufheiz»-Signallampe
8. Temperaturwählscheibe



9. Öffnungen für Schlauchhalterung
10. Bügeleisenablage mit Silikonknoppen
11. Sicherheitsverschluss mit Überdruckventil und Kindersicherung



12. Schalter «Bügeleisen Ein/Aus» 
13. Schalter «Dampferzeuger Ein/Aus» 
14. Signallampe «Druck erreicht» 
15. Signallampe «Wasser nachfüllen» 
16. Schlauchhalterung

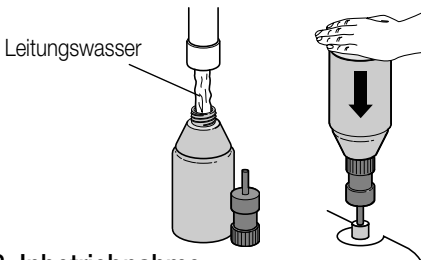
Diese Kurzanleitung beinhaltet nur die wichtigsten Bedienungsschritte. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen die detaillierte Bedienungsanleitung (s. nächste Seite) zu lesen, in der alle wichtigen Funktionen beschrieben sind. Beachten Sie auch die Sicherheitsvorschriften auf den Seiten 2 und 6.

## 1. Aufstellen

- Dampfbügelstation auf eine trockene, stabile und ebene Standfläche in der Nähe eines Stromanschlusses stellen (s. Seite 6).
- Nur in trockenen Räumen und ohne Verlängerungskabel verwenden
- Kabel nicht herunterhängen lassen: Stolpergefahr!

## 2. Wasser einfüllen

- Netzstecker ziehen
- Der Sicherheitsverschluss (11) ist mit einer Kindersicherung versehen. Zum Öffnen den Sicherheitsverschluss niedergedrückt halten, vorsichtig aufschrauben und abnehmen.
- Einfüllflasche mit unbehandeltem Leitungswasser füllen.
- Einfüllflasche in die Dampferzeuger-Öffnung stecken. Die Einfüllflasche besitzt ein Spezialventil, dass sich durch Drücken auf den Flaschenboden öffnet. Das Wasser in den Dampferzeuger einfüllen
- Sicherheitsverschluss wieder aufschrauben

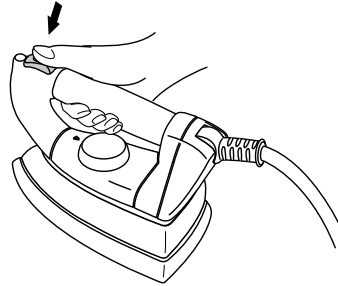


## 3. Inbetriebnahme

- Netzstecker in die Steckdose stecken (230 V / 50 Hz).
- Schalter «Bügeleisen» (12) einschalten
- Schalter «Dampferzeuger» (13) einschalten
- Temperaturwählscheibe für Damfbügeln immer auf das Dampfsymbol drehen
- Die Aufheizzeit für den Dampferzeuger beträgt ca. 10 Minuten

- Sobald die grüne Signallampe «Dampfdruck erreicht» aufleuchtet, ist die Bügelstation betriebsbereit
- Drücken Sie die Taste «Dampfsteuerung» (6) am Bügeleisen.

**Achtung:** Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!



- Den ersten Dampf nach dem Einschalten und nach jedem längeren Arbeitsunterbruch nicht über dem Bügelgut austreten lassen. So kann Kondenswasser entweichen, ohne Flecken auf dem Bügelgut zu hinterlassen.
- Während der ersten Dampfabgabe sinkt der Dampfdruck schnell wieder ab. Dies ist kein Defekt, sondern ein normaler Vorgang. Dieser Effekt entsteht durch Luft, die beim Wassereinfüllen in den Boiler gelangt und zuerst entweichen muss.

## 4. Nach dem Bügeln

- Schalter «Dampferzeuger» (13) ausschalten
- Schalter «Bügeleisen» (12) ausschalten
- Netzstecker ziehen
- Hinweis: Gerät gut abkühlen lassen.
- Das Wasser kann nach dem Bügeln im Boiler bleiben, wenn der Verschlussdeckel nach dem Bügeln nicht geöffnet wird (es würde sonst Luft in den Boiler gelangen und das Wasser beginnt zu «faulen»).

## 5. Reinigung/Wartung

- Gerät in regelmäßigen Abständen warten (s. Seite 13)



## Vor der ersten Inbetriebnahme

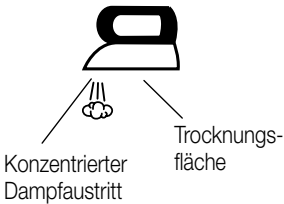
Bitte beachten Sie, dass unsachgemässer Umgang mit Strom tödlich sein kann. Bitte lesen Sie daher die Sicherheitshinweise auf Seite 2 und die nachfolgenden Sicherheitsmassnahmen:

- Vor dem Befüllen mit Wasser Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Im Betrieb niemals die Bügelsohle berühren: Verbrennungsgefahr!
- Die Bügeleisensohle darf auf keinen Fall mit dem Elektrokabel in Berührung kommen.
- Niemals Personen mit Dampf besprühen: Verbrühungsgefahr!
- Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden.
- Gerät nur bei gezogenem Netzstecker und in abgekühltem Zustand reinigen.

## Verwendungszweck

Ihre neue Dampfbügelstation hat einen Druckdampferzeuger und ein Bügeleisen mit Semiprofi-Sohle. Dies bietet Ihnen mehrere Vorteile:

- Im Unterschied zu einem «normalen» Bügeleisen tritt bei einem Semiprofi-Bügeleisen der Dampf nur in der Sohlenspitze aus. Die grosse Dampfmenge mit konzentriertem Austritt «durchdringt» mühelos mehrere Stofflagen und befeuchtet das Gewebe.
- Unmittelbar nach den Dampfaustritts-Öffnungen trocknet der hintere Teil der Sohle bereits die Wäsche.
- Diese Kombination von Dampfaustritt und Trocknungsfläche verkürzt, die Bügelzeit massiv. Geniessen Sie die gewonnene Zeit!



## 1. Aufstellen

Bei der Wahl des Anwendungsortes müssen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Für die Dampfbügelstation kann ein stabiler Bügeltisch mit dampfdurchlässiger Tischplatte (z.B. aus Streckmetall) verwendet werden. Die besten Bügelergebnisse erhalten Sie mit einem «aktiven» Bügeltisch (z.B. Vapo Tavola III, s. Seite 15)
- Darauf achten dass die Standfläche eben, stabil, trocken und in der Nähe eines Stromanschlusses ist
- Gerät nie auf heisse Oberflächen oder in die Nähe von offenen Flammen abstellen
- Nur in trockenen Räumen und ohne Verlängerungskabel verwenden.
- Kabel nicht herunterhängen lassen: Stolpergefahr!
- Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, in die Nähe des eingeschalteten Gerätes zu gelangen oder damit zu spielen, um Verbrennungen zu vermeiden.

**Hinweis:** Tische mit einer Holzplatte sind ungeeignet, da der Dampf diese nicht «durchdringen» kann. Das Holz kann aufgrund der hohen Dampfmenge auch beschädigt werden. Verwenden Sie keine beschichteten, «silbernen» Bügeltisch-Überzüge.



## 2. Hinweise zum Wasser

Zum Betreiben der Bügelstation ist **natürliches Wasser ab Leitungsnetz, ohne jegliche Nachbehandlung einzusetzen**.

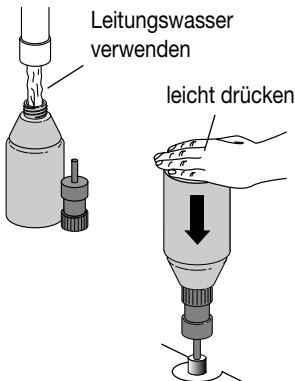
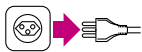
**Nachbehandeltes Wasser** aus Hausenthärtungsanlagen jeglicher Art (z.B. auf Salzbasis) oder aus Wäschetrocknern **ist ungeeignet** da dieses sehr korrosiv, bzw. aggressiv sein kann. **Wasser aus Filterkartuschen, darf nicht verwendet werden**, da Rückstände (z.B. kleinste Aktivkohlepartikel) mechanische Teile blockieren könnten.

Dem Wasser dürfen niemals Duftstoffe oder andere Zusätze beigegeben werden.

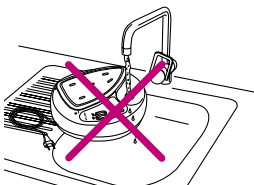
Nachbehandeltes Wasser kann bald zur Störung des Verdampfungsablaufes und damit zu kostenpflichtigem Reinigungs- oder Reparatur-Service führen.

Je nach Wasserhärte und Gebrauch wird mit der Zeit im Druckbehälter eine Kalkschicht abgelagert. Will man die langsam eintretende Verkalkung noch hinauszögern, den Dampferzeuger in regelmässigen Abständen ausspülen (siehe Abschnitt Wartung, Seite 13).

## 3. Wasser einfüllen

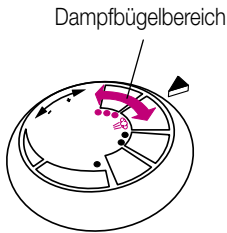


- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Der Sicherheitsverschluss (11) ist mit einer Kindersicherung versehen. Zum Öffnen den Sicherheitsverschluss (11) niedergedrückt halten, vorsichtig aufschrauben und abnehmen.
- Einfüllflasche mit (unbehandeltem) Leitungswasser füllen.
- Einfüllflasche in die Dampferzeuger-Öffnung stecken. Die Einfüllflasche besitzt ein Spezialventil. Daher durch Drücken auf den Flaschenboden das Wasser in den Dampferzeuger einfüllen.
- Sicherheitsverschluss (11) leicht satt festschrauben (ein zu starkes Anziehen ist unnötig und hat nur eine starke Abnutzung des Dichtungsringes zur Folge).



**Wichtig:** Der Dampferzeuger darf maximal 1.0 Liter Wasser enthalten. Bitte beachten Sie, dass sich im Boiler immer eine Restwassermenge befindet. Beim Einfüllen können Luftblasen in der Dampferzeuger-Öffnung ein weiteres Nachfüllen erschweren. Daher Flasche beim Einfüllen leicht bewegen. Station zum befüllen nie unter Wasserhahn halten: Kurzschlussgefahr!



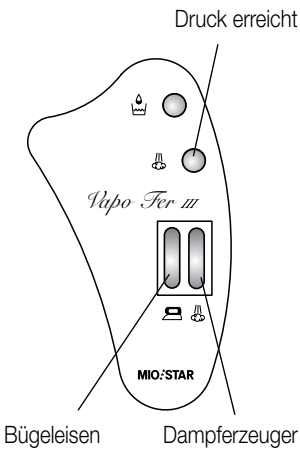


#### 4. Temperatur einstellen

- Stellen Sie die Temperaturwählscheibe (8) des Bügeleisens beim Dampfbügeln immer auf die Dampfstellung ☁. Die Dampfstellung befindet sich im markierten Bereich, zwischen den Stellungen ☁ und «●●●». In diesem Temperaturbereich können sämtliche Textilien dampfgebügelt werden.

**Hinweis:** Die Bügelsymbole auf den eingenahten Etiketten beziehen sich nur auf das **Trockenbügeln** (s.a. Seite 11) und müssen beim Dampfbügeln nicht beachtet werden. Bei sehr delikaten Stoffen empfehlen wir Ihnen die Verwendung einer Teflonsohle (s. Zubehör auf Seite 15).

#### 5. Gerät einschalten



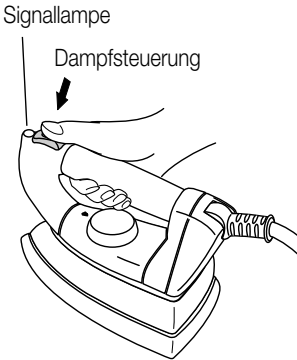
- Dampfschlauch-Halterung (16) in eine der beiden Öffnungen (9) stecken und Dampfschlauch (2) einhängen.
- Den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- Stellen Sie den Schalter «Bügeleisen» ☁ (12) auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrolllampe leuchtet dauernd. Zudem leuchtet die orange Aufheiz-Kontrolllampe (7), welche auf dem Bügeleisen integriert ist. Sobald diese erlischt, ist die eingestellte Sohlen-Temperatur erreicht. Die Aufheizzeit für das Bügeleisen beträgt etwa 3–5 Minuten.
- Stellen Sie den Schalter (13) «Dampfzeuger» ☁ auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrolllampe leuchtet dauernd. Sobald die Signallampe «Druck erreicht» (14) leuchtet, ist der maximale Betriebsdruck erreicht und der Dampfzeuger ist betriebsbereit. Die Aufheizzeit für den Dampfzeuger beträgt etwa 10 Minuten. Die Aufheizzeit kann durch Verwendung von warmem Leitungswasser oder durch eine reduzierte Wassermenge verkürzt werden.

**Hinweise:** Beim ersten Erwärmen kann etwas Rauch aus dem Bügeleisen entweichen. Dies ist technisch bedingt und kein Grund zur Beunruhigung.

Die Dampfschlauchhalterung verhindert wirkungsvoll das Verrutschen der Bügelwäsche und ein «Durchscheuern» des Schlauches. Sie sollte daher immer verwendet werden.

## 6. Anwendung / Dampfbügeln

- Nachdem die Signallampe (7) am Bügeleisen erloschen ist und die grüne Signallampe «Druck erreicht» (14) aufleuchtet, ist die Bügelstation betriebsbereit.



- Drücken Sie die Taste «Dampfsteuerung» (6) am Bügeleisen.

**Achtung:** Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!

### Dampfstopp

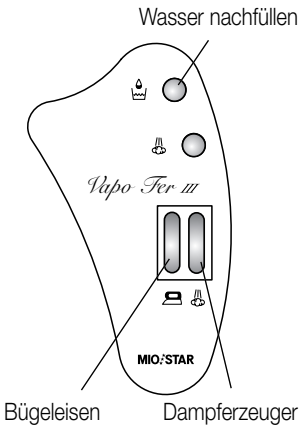
Der Dampfaustritt kann unterbrochen werden durch Loslassen der Taste (6) «Dampfsteuerung» am Bügeleisen.

### Bügeleisen abstellen


Bei Bügelpausen stellen Sie das Bügeleisen wieder auf die Silikonpopen (10).

**Hinweise:** Den ersten Dampf nach dem Einschalten und nach jedem längeren Arbeitsunterbruch sollten Sie frei und nicht über dem Bügelgut austreten lassen. Dabei kann Kondenswasser entweichen, ohne Flecken auf dem Bügelgut zu hinterlassen.

Während der ersten Dampfabgabe sinkt der Dampfdruck schnell wieder ab. Dies ist kein Defekt, sondern ein normaler Vorgang. Dieser Effekt entsteht durch Luft, die beim Wassereinfüllen in den Boiler gelangt und zuerst entweichen muss.



## 7. Wasser nachfüllen

Wenn die Signallampe «Wasser nachfüllen»  (15) leuchtet, muss sofort Wasser nachgefüllt werden

– Stellen Sie den Schalter «Dampferzeuger»  (13) auf «Aus»

– Betätigen Sie die Taste (6) «Dampfsteuern» am Bügeleisen solange bis der Restdampf, welcher sich im Dampferzeuger befindet, vollständig ausgetreten ist

– Stellen Sie anschliessend den Schalter (12) «Bügeleisen»  auf «Aus»

– Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose

– Öffnen Sie den Sicherheitsverschluss langsam und vorsichtig, damit der Restdampf vollständig entweichen kann, bevor Sie den Sicherheitsverschluss komplett abschrauben und abnehmen

– Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!


– Wasser nachfüllen gemäss den vorangehenden Anweisungen im Abschnitt «Wasser einfüllen» (Seite 7)

**Hinweis:** Der Dampferzeuger ist noch heiss. Beim Nachfüllen kann daher bereits Dampf entstehen und aus der Öffnung entweichen!

**Achtung:** Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden.

## 8. Nach dem Dampfbugeln

– Schalter «Dampferzeuger»  (13) auf «Aus» stellen

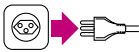
– Anschliessend den Schalter (12) «Bügeleisen»  auf «Aus» stellen

– Netzstecker aus der Steckdose ziehen

– Schlauchhalterung (16) abnehmen und versorgen



– Gerät gut abkühlen lassen

**Wichtig:** Gerät erst versorgen, wenn es vollständig abgekühlt ist!




## 9. Trockenbügeln

### Gerät vorbereiten

- Das Bügeleisen (2) auf die Silikonknochen (10) stellen, welche auf dem Gehäuse des Dampferzeugers (5) angebracht sind.
- Stellen Sie die Schalter «Bügeleisen» (12)  und «Dampferzeuger» (13)  auf «Aus».
- Temperaturwählscheibe (8) des Bügeleisens auf die gewünschte Temperatur drehen, z.B.:
  - = Chemiefasern (niedrige Temperatur)
  - = Seide/Wolle (mittlere Temperatur)
  - = Baumwolle/Leinen (hohe Temperatur)

Sortieren Sie das Bügelgut nach der Art der Textilien respektive nach den Temperaturhinweisen auf den eingenähten Etiketten. Beginnen Sie mit der Wäsche, welche eine tiefe Bügeltemperatur erfordert.


### Gerät einschalten

- Den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- Stellen Sie den Schalter «Bügeleisen» (12)  auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrollampe leuchtet dauernd. Zudem leuchtet die Aufheiz-Kontrollampe (7), welche auf dem Bügeleisens integriert ist. Sobald diese erlischt, ist die eingestellte Sohlen-Temperatur erreicht und das Bügeleisen betriebsbereit.

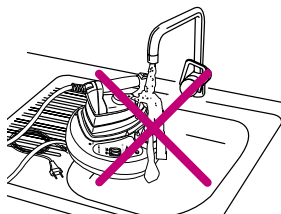
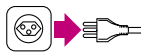
### Bügeleisen abstellen

Bei Bügelpausen stellen Sie das Bügeleisen wieder auf die Silikonknochen (10).

### Nach dem Trockenbügeln

- Stellen Sie den Schalter «Bügeleisen» (12)  auf «Aus».
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät gut abkühlen.

**Wichtig:** Gerät erst versorgen, wenn es vollständig abgekühlt ist!



## Reinigung

### Hinweise:

Bevor Sie das Gerät reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen. Gerät erst reinigen, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Gerät niemals ins Wasser tauchen oder unter fließendem Wasser reinigen. Keine scheuernden Reinigungs- oder Reinigungshilfsmittel verwenden.

### Bügeleisensole

Reinigen Sie die Bügeleisensole gelegentlich mit einem «blauen» Reinigungsschwamm (z.B. mit MIOBRILL 7065.125).

**Vorgehen:** Mit der metallisierten Seite die kalte Sole in Längsrichtung (von vorne nach hinten) reinigen. Anschliessend gründlich abwischen.

**Wichtig:** Niemals «grün-/gelbe» Reinigungsschwämme verwenden und keine kreisende Reinigungsbewegungen durchführen, da die Sole sonst verkratzt wird!

### Kunststoffteile

Kunststoffteile nur mit feuchtem Lappen reinigen und danach trocknen lassen. Bei der Reinigung keine scharfen, kratzenden Gegenstände oder ätzende Chemikalien verwenden.

## Aufbewahrung

### Aufbewahrung

Bei Nichtgebrauch das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen. Bewahren Sie die Dampfbügelstation an einem trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort auf. Die Lagertemperatur darf 5° Celsius nicht unterschreiten.

Wird die Dampfbügelstation längere Zeit nicht benutzt, sollte das Restwasser entleert und das Gerät vor übermässigem Staub, Schmutz und Feuchtigkeit geschützt werden.

## Wartung

In regelmässigen Abständen (ca. monatlich) das Restwasser mit Kalkrückständen aus dem Dampferzeuger schütten. Anschliessend mittels der Einfüllflasche ca. 0,8 Liter Leitungswasser einfüllen, Dampferzeuger gut schütteln, um die Kalkrückstände zu lösen und anschliessend Wasser wieder ausschütten. Diesen Vorgang zwei bis drei Mal wiederholen. Kalkrückstände, welche sich im Dampferzeuger angesammelt haben, werden so entfernt.

**Wichtig:** Niemals Reinigungs- oder Entkalkungsmittel irgendwelcher Art in den Dampferzeuger füllen.

Gerät niemals warten solange der Dampferzeuger unter Druck steht.

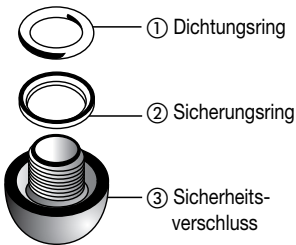
Gerät erst warten, wenn es vollständig abgekühlt ist.

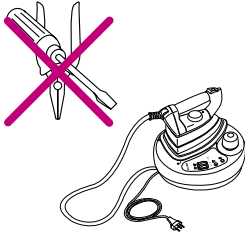
## Dichtungsring ersetzen

Der Dichtungsring ① des Sicherheitsverschlusses ③ nützt sich durch den Gebrauch ab und muss daher bei Undichtigkeit ersetzt werden.

Entfernen Sie den alten Gummi-Dichtungsring ①. Den Sicherungsring ② dabei nicht entnehmen. Neuen Dichtungsring über das Gewinde schieben (Dichtungsring ① und Sicherungsring ② müssen möglichst nahe am Sicherheitsverschluss ③ anliegen).

Der Sicherungsring ist über den M-Service oder M-Kundendienst erhältlich (Art.-Nr. 9071.331.152).





### Störungen

Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort Netzstecker ziehen.

Reparaturen am Gerät dürfen nur durch den M-Service durchgeführt werden. Durch nicht fachgerechte Reparaturen können Gefahren für den Benutzer entstehen.

Bei unfachgerechten Reparaturen kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall erlischt auch der Garantiespruch.

Falls Sie eine Störung mit Hilfe der folgenden Übersicht nicht selber beheben können, wenden Sie sich an das nächste M-Service-Center.

Fehler	Mögliche Ursache(n)	Behebung
Bügeleisen dampft nicht	Kein Wasser im Dampferzeuger	Wasser nachfüllen
	Dampferzeuger nicht eingeschaltet	Schalter (13) «Dampferzeuger»  einschalten
	Dampferzeuger noch nicht betriebsbereit	Die Aufheizzeit des Dampferzeugers beträgt etwa 10 Minuten; Signallampe  beachten
Bügeleisensole kalt	Bügeleisen nicht eingeschaltet	Schalter (12) «Bügeleisen»  einstellen
	Temperaturwählscheibe auf Markierung «●»	Temperaturwählscheibe (8) auf gewünschte Position drehen
Bügeleisensole tropft	Bügeleisensole zu kalt zum Dampfbügeln	Temperaturwählscheibe (8) auf den markierten Bereich zwischen  und «●●●» drehen
Sicherheitsventil undicht	Dichtungsring abgenutzt	Dichtungsring ersetzen (siehe Seite 13)

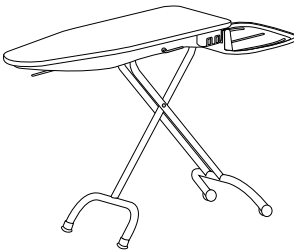


### Teflonsohle

Die Teflonsohle (Art.-Nr. 7177.230) verhindert bei sehr kritischen Materialien ein Glänzen und/oder Kleben des Stoffes und wird mittels einer Haltefeder fixiert.

### Bügeltisch «Vapo Tavola III»

Die ideale Ergänzung zu Ihrer Dampfbügelstation!



#### Absaugfunktion und integrierte Tischheizung

Die Absaugung zieht den Restdampf ab, da dieser nach dem Bügelvorgang nicht mehr benötigt wird. Gleichzeitig kühlt die Absaugung das Wäschestück ab und «fixiert» dadurch das Bügelergebnis. Das Wäschestück ist nach dem Bügeln abgekühlt, schranktrocken und kann somit direkt verräumt werden. Die beheizte Bügelfläche verhindert ein «Durchnässen» der Bügelfläche und somit des Wäschestücks. Ausserdem verhindert sie die Kondenswasserbildung im Tisch.

#### Aufblasfunktion

Die Aufblasfunktion (auch Kaltbügeltechnik genannt) ist bei heiklen Bügelarbeiten eine grosse Hilfe und wurde bisher nur bei gewerblichen Bügelcentern angewendet.

Das durch die Aufblasfunktion entstehende, weiche Luftkissen verhindert, dass das Bügelgut direkt auf dem Tisch aufliegt. Dadurch werden unerwünschte Bügelfalten («falsche Falten») bei Kleidungsstücken mit Innenfutter (Röcke, Vestons, usw.) oder bei leichten (Seiden-) Blusen, Bundfaltenhosen, T-Shirts usw. vermieden.

In grösseren M-Filialen oder über den M- Kundendienst erhältlich.

## Entsorgung




### Entsorgung

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen und Netzkabel durchtrennen.

Ausgediente Geräte bei einer öffentlichen Sammelstelle oder an der Verkaufsstelle abgeben.



Nennspannung		230 Volt/ 50 Hz
Nennleistung	– Bügeleisen	850 Watt
	– Dampferzeuger	1100 Watt
	– Total	1950 Watt
Masse Grundgerät		ca. 280 x 180 x 320 mm (B x H x T)
Länge Netzkabel		ca. 1.5 m
Gewicht (total)		ca. 4.2 kg
Materialien	– Gehäuse	Kunststoff
	– Handgriff	Kork
	– Boiler	rostfreier Stahl
	– Sohle	Aluminium
Sicherheitselemente		Sicherheitsverschluss, Pressostat, Thermostat und Thermosicherung
Dampfdruck		max. 3 bar
Wasser		unbehandeltes Leitungswasser, max. 1l
Funkentstört		Nach EU-Norm
Zulassungen		SEV
Produkte Garantie		2 Jahre
Service Garantie		5 Jahre  M SERVICE
Zubehör (im Preis inbegriffen)		Einfüllflasche, Schlauchhalterung

Im Interesse der technischen Weiterentwicklung sind Konstruktions- oder Ausführungsänderungen am Gerät vorbehalten.

# Garantie / Garantie / Garanzia



**2 JAHRE PRODUKT-GARANTIE**  
**2 ANS DE GARANTIE DE PRODUIT**  
**2 ANNI DI GARANZIA**

Die MIGROS übernimmt während zwei Jahren seit Kaufabschluss die Garantie für Mängelfreiheit und Funktionsfähigkeit des von Ihnen erworbenen Gegenstandes. Nicht unter die Garantie fallen normale Abnutzung sowie die Folgen unsachgemässer Behandlung oder Beschädigung durch den Käufer oder Drittpersonen sowie Mängel, die auf äussere Umstände zurückzuführen sind.

Die Garantieverpflichtung erlischt bei Reparaturen durch nicht MIGROS-autorisierte Servicestellen. Garantieschein oder Kaufnachweis (Kassabon, Rechnung) bitte sorgfältig aufbewahren. Bei Fehlen desselben wird jeder Garantieanspruch hinfällig.

MIGROS garantit, pour la durée de deux ans à partir de la date d'achat, le fonctionnement correct de l'objet acquis et son absence de défauts. La garantie n'inclut pas l'usure normale, ni les conséquences d'un traitement non approprié, ni l'endommagement par l'acheteur ou un tiers, ni les défauts dus à des circonstances extérieures.

La garantie n'est valable que si les réparations ont exclusivement été effectuées par le service après-vente MIGROS ou par les services autorisés par MIGROS. Nous vous prions de bien vouloir conserver soigneusement le certificat de garantie ou le justificatif d'achat (quittance, facture). Sans celui-ci aucune réclamation ne sera admise.

La MIGROS garantisce per due anni dall'acquisto l'assenza di difetti e la funzionalità del prodotto da voi acquistato. Non sono coperti dalla garanzia la normale usura nonché le conseguenze dovute a uso improprio o danneggiamento da parte dell'acquirente o di terzi come pure gli inconvenienti da imputarsi a situazioni esterne.

Gli obblighi derivanti dalla garanzia decadono in caso di riparazioni non effettuate presso i centri assistenza autorizzati MIGROS. Conservate con cura il coupon di garanzia o il documento comprovante l'acquisto (scontrino di cassa, fattura). La loro mancanza fa decadere ogni diritto derivante dalla garanzia.



**M SERVICE**  
**5 JAHRE SERVICE-GARANTIE**  
**5 ANS DE SERVICE APRÈS-VENTE**  
**5 ANNI DI GARANZIA DI SERVIZIO**

Die MIGROS garantiert während fünf Jahren den Service. Reparatur- oder pflegebedürftige Geräte werden in jeder Verkaufsstelle entgegengenommen.

MIGROS garantit un service après-vente pour la durée de cinq ans. Les articles nécessitant un service d'entretien ou une réparation sont repris à chaque point de vente.

La MIGROS garantisce il servizio dopo vendita per cinque anni. Gli articoli che necessitano un servizio manutenzione o una riparazione possono essere depositati in ogni punto vendita.

## M-Service Center / Centres M-Service / Centri M-Service

BS	4142	Münchenstein	Tel.	061 / 415 56 60	Fax	061 / 415 56 61
BE	3014	Bern		031 / 330 98 98		031 / 330 98 00
GE	1227	Carouge		022 / 307 29 29		022 / 307 29 00
LU	6036	Dierikon		041 / 455 74 44		041 / 455 71 86
NE	2074	Marin		032 / 755 81 11		032 / 755 88 83
SG	9202	Gossau		071 / 493 23 66		071 / 493 27 08
TI	6592	San Antonino		091 / 850 84 16		091 / 850 84 03
VD	1024	Ecublens		021 / 694 65 55		021 / 694 65 66
VS	1920	Martigny		027 / 722 35 21		027 / 722 78 42
ZH	8404	Winterthur		052 / 235 53 70		052 / 232 06 71
ZH	8005	Zürich		01 / 278 51 11		01 / 278 56 27